

ab im Kampf um den FRIEDEN ?



ischen Finanzhyänen, wie
uck kommt, ist der Bevöl-



Jeder, der den Frieden will, muß für die Anerkennung der
Oder-Neiße-Unie als Friedensgrenze, für die Freund-
schaft mit Volkspolen gewonnen werden.



Es ist notwendig, tagtäglich die Menschen über die Verhältnisse
in der Sowjetunion aufzuklären, ihnen klarzumachen, daß dort
das Volk sich selbst regiert und bewußt zum Kommunismus schreitet.

Jeder klarzumachen, daß
illplan, Schumanplan usw.
Deutschlands gleichkommt.

Unser Kampf gilt der anglo-amerikanischen Gangsterkultur,
die die Menschen von ihrem Lebenskampf um den Frieden
ablenkt und einen neuen Krieg ideologisch vorbereiten hilft.

Kampf für den Frieden, das heißt Einsatz aller Kräfte beim
Neuaufbau unseres Vaterlandes und für die Stärkung der
Deutschen Demokratischen Republik.

